

**f38 Pseudogley-Parabraunerde, Parabraunerde und Parabraunerde-Pseudogley aus lösslehmhaltigen Fließerden**
**Verbreitet auftretende Böden**

<b>Bodenformgruppe</b>	f-L17	
<b>Flächenanteil</b>	80–100 %	
<b>Nutzung</b>	Wald, LN	
<b>Relief</b>	Scheitellbereiche und schwach geneigte Hänge	
<b>Bodentyp</b>	Pseudogley-Parabraunerde, weniger häufig pseudovergleyte Parabraunerde, Parabraunerde-Pseudogley und Pseudogley-Pelosol-Parabraunerde; tief, untergeordnet mäßig tief entwickelt	
<b>Ausgangsmaterial</b>	lösslehmhaltige Fließerden (Deck- über Mittellage), z. T. mit Beimengung von Sandsteinschutt oder Terrassenschotter, örtlich auf Gipskeuper-Tonfließerde	
<b>Bodenartenprofil</b>	Ut3–Lu,Gr0–2	3–5 dm
	Tu2–3;Lt3,Gr1–2	8–>10 dm
	(Lu–Tl,Gr1–3)	
<b>Karbonatführung</b>	örtlich ab 8–>10 dm u. Fl.	
<b>Gründigkeit</b>	tief, Unterboden mäßig durchwurzelbar	
<b>Waldhumusform</b>	typischer und moderartiger Mull bis mullartiger Moder	
<b>Humusgehalt</b>	Oberbod. LN	schwach humos bis mittel humos
	Unterboden	humusfrei bis sehr schwach humos
<b>Bodenreaktion</b>	LN	sehr schwach sauer bis mittel sauer
	Wald	stark sauer bis sehr stark sauer
<b>Bodenschätzung</b>	L3LöD, L4LöD, L3LöV, L1a2, L1a2, L1a3, T1a2	
<b>Musterprofile</b>	7121.206	

**Begleitböden**

unter landwirtschaftlicher Nutzung stellenweise erodierte Pseudogley-Parabraunerde und pseudovergleyte Parabraunerde; in Mulden vereinzelt Kolluvium (f-K03, Kartiereinheit f47) und Pseudogley-Kolluvium (f-K05, Kartiereinheit f50)

**Kennwerte**

<b>Feldkapazität</b>	mittel bis hoch (340–420 mm)
<b>Nutzbare Feldkapazität</b>	mittel bis hoch (120–180 mm)
<b>Luftkapazität</b>	mittel, im Unterboden gering
<b>Wasserdurchlässigkeit</b>	gering bis mittel
<b>Sorptionskapazität</b>	hoch bis sehr hoch (250–330 mol/z/m <sup>2</sup> )
<b>Erodierbarkeit</b>	hoch bis sehr hoch

**Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)**

<b>Standort für naturnahe Vegetation</b>	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
<b>Natürliche Bodenfruchtbarkeit</b>	mittel bis hoch (2.5)	
<b>Ausgleichskörper im Wasserkreislauf</b>	LN: mittel (2.0)	Wald: hoch (3.0)
<b>Filter und Puffer für Schadstoffe</b>	LN: hoch bis sehr hoch (3.5)	Wald: hoch bis sehr hoch (3.5)
<b>Gesamtbewertung</b>	LN: 2.67	Wald: 3.00

**Verbreitung und Besonderheiten**

seltene Kartiereinheit, im Bereich von Terrassenschottern sowie inselhafter Vorkommen des Mittelkeupers zwischen Bietigheim und Backnang